

Pressemitteilung

Nr. 095/2007

Kiel, den 5.06.2007

Pressesprecher Lars Erik Bethge, Tel. 0431-988 1383

SSW im Landtag

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 144 08 305

E-mail: landtag@ssw.de

Geänderte Kita-Verordnung:

Erfolg der Eltern und der Opposition

*Zur heutigen Kenntnisnahme der neuen Kindertagesstätten-
Verordnung im Landeskabinett erklärt der sozialpolitische Sprecher
des SSW im Landtag, **Lars Harms**:*

„Wir gratulieren der Landesregierung zur Entdeckung der Vernunft. Dass die Bildungsministerin nun doch die Finger von der Betreuungsquote für die unter Dreijährigen lässt, ist vor allem ein Erfolg der Elternvertreter und Wohlfahrtsverbände, die zu Recht gegen die vom Bildungsministerium geplante Verschlechterung Sturm gelaufen sind. Sie ist aber auch ein Zeichen dafür, dass die Opposition im Landtag funktioniert, denn die Ausschussinitiative des SSW und die nachfolgenden Anträge der FDP und der Grünen haben dafür gesorgt, dass die Große Koalition Farbe bekennen musste. Dadurch konnte der größte Fehler der neuen Verordnung in letzter Minute verhindert werden.“

Verärgert reagiert Harms allerdings auf die Tatsache, dass die Landesregierung Fakten schafft, einen Tag bevor die Kita-Verordnung im Landtag beraten werden soll: „Die Große Koalition liefert wieder einmal den Beweis, dass das Parlament ihr gleichgültig ist. Die neue Kindertagesstätten-Verordnung ist zwar formell Sache der Landesregierung, der demokratische Anstand hätte es aber geboten, dass die Bildungsministerin und frühere Landtagspräsidentin die morgige Beratung des Landtags abwartet, bevor sie ihre Entscheidung trifft. Die Fraktionen von CDU und SPD werden so zu reinen Abstimmungs-Marionetten der Landesregierung.“